

Dr. Alicia Hennig

Korruption in China – Ein Überblick

Abstract

China, ein Land mit komplexer politischer Historie und einem beeindruckenden philosophischen Gedanken- und Kulturgut, hat eine große Tendenz zur Polarisierung. Entweder man verliebt sich in dieses Land auf Grund seiner Fremdheit und Exotik oder man meidet es aus demselben Grund. Unabhängig von der persönlichen Haltung zu China bleibt der rasante ökonomische und soziale Aufstieg dieses Landes über die letzten 40 Jahre jedoch bemerkenswert. Allerdings hat Chinas immenses Wachstum auch diverse Schattenseiten, darunter Betrug und Korruption in hohem Maße.

Im Rahmen der Ringvorlesung "Die (Un-)Kultur der Korruption in Wirtschaft und Politik" beschäftigt sich dieser Vortrag konkreter mit dem Thema Korruption in China. Der erste Teil der Präsentation gibt einen Einblick in die Darstellung von Korruption und damit verbundenen Skandalen seitens der Medien. Anschließend folgt ein historischer Rückblick über die führenden Köpfe Chinas und deren politische Agenda. Daran schließt sich dann die eigentliche Frage: Was konstituiert Korruption in China? Der vierte Teil zeigt die Bereiche auf, in denen Korruption am meisten ausgeprägt ist. Im Anschluss werden die strukturellen Gründe erklärt, welche in der Politik, sowie im Rechtssystem zu finden sind, sowie der kulturelle Hintergrund von Korruption. Zum Schluss werden noch aktuelle Entwicklungen unter Xi Jinping diskutiert, der 2013 sein Amt antrat.